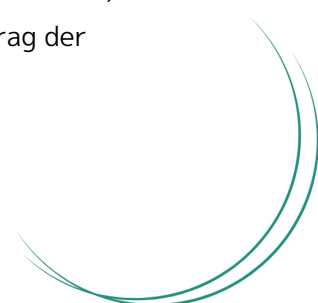


Dr. Daniel Bläser

Lebenslauf

Berufstätigkeit

10/2025	Gründung der Familienpraxis an der Schlei in Brodersby-Goltoft als haus- und betriebsärztliche Praxis
12/2021 – 09/2025	Facharzt für Allgemeinmedizin im Dokterhuus Silberstedt
08/2023 – 02/2025	berufsbegleitende Weiterbildung zur Zusatzbezeichnung Betriebsmedizin in Kooperation mit Regomed GmbH, Elmshorn
10/2021 – 11/2021	Arzt in Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin im Dokterhuus Silberstedt
seit 10/2019	freiberufliche Tätigkeit als Dozent
10/2019 – 11/2021	Arzt in Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin in der Gemeinschaftspraxis med. in Pottenstein, Gößweinstein, Betzenstein
04/2016 – 09/2019	Oberarzt im Institut für Rettungs- und Notfallmedizin des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein (Direktor: Prof. Dr. med. Jan-Thorsten Gräsner)
03/2015 – 12/2017	nebenberufliche Tätigkeit als Leitender Notarzt im Kreis Schleswig-Flensburg
10/2014 – 03/2016	Oberarzt in der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin des Helios Klinikums Schleswig mit Tätigkeitsschwerpunkt Intensivmedizin (Chefarzt: Dr. med. Andreas Gremmelt)
seit 2012	neben-/freiberufliche Tätigkeit als Notarzt
10/2013 – 03/2015	nebenberufliche Tätigkeit als Leitender Notarzt im Kreis Rendsburg-Eckernförde
01/2011 – 09/2014	Assistenzarzt/Facharzt in der Klinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin des Universitätsklinikums Schleswig- Holstein, Campus Kiel (Kommissarischer Direktor: Prof. Dr. med. M. Steinfath)
07/2009 – 12/2010	nebenberufliche Tätigkeit als Notarzt im Auftrag der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns



05/2008 – 12/2010	Assistenzarzt in der Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin des Klinikums Bayreuth (Chefarzt: Prof. Dr. med. D. Hausmann)
07/2007 – 04/2008	Assistenzarzt in der Klinik für Nuklearmedizin des Universitätsklinikums Erlangen (Direktor: Prof. Dr. med. T. Kuwert)
04/2004 – 07/2007	Rettungsassistent bei der Malteser Hilfsdienst gGmbH, Rettungswache Waischenfeld
05/2003 – 03/2004	Rettungsassistent bei der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Vermittlungs- und Beratungszentrale Nürnberg
10/2000 – 09/2003	Rettungssanitäter/Rettungsassistent bei der MKT Royal GmbH, Rettungswache Nürnberg
08/1999 – 06/2000	Zivildienst im Rettungsdienst des Kreises Nordfriesland

Fort- und Weiterbildungen

06/2025	Fachkunde im Strahlenschutz für die ärztliche Überwachung nach StrISchV sowie Ermächtigung nach § 175 Abs. 1 Satz 1 StrISchV
02/2025	Zusatzbezeichnung Betriebsmedizin (Ärztekammer Schleswig-Holstein)
03 – 04/2024	Basisseminar Reisemedizin
01/2024	Curriculum Verkehrsmedizinische Begutachtung
2023	Kursweiterbildung Arbeitsmedizin (A-, B-, C-Teil)
10/2020 – 06/2021	Psychosomatische Grundversorgung
06/2018	Kurs Ärztlicher Leiter Rettungsdienst
03 – 04/2018	CRM Instruktorenkurs (InFacT)
01/2018	ERC European Pediatric Advanced Life Support Provider Kurs
05/2017	Traumamanager gemäß Traumamanagement
01/2017	Kurs Flüchtlingsmedizin
07/2016	ERC Generic Instructor Kurs
04/2016	ERC Advanced Life Support Provider Kurs
08/2014	Zusatzbezeichnung Intensivmedizin (Ärztekammer Schleswig-Holstein)



08/2013	Fachkunde Leitender Notarzt (Ärztekammer Schleswig-Holstein)
04/2013	Facharzt für Anästhesiologie (Ärztekammer Schleswig-Holstein)
08/2011	DIVI-Kurs Intensivtransport
06/2010	Zusatzbezeichnung Notfallmedizin (Bayerische Landesärztekammer)
04/2010	Fachkunde im Strahlenschutz für die Anwendungsgebiete „Notfalldiagnostik bei Erwachsenen und Kindern“ und „Röntgendiagnostik des Thorax bei Erwachsenen und Kindern“ (Bayerische Landesärztekammer)
06/2009	Fachkundenachweis Rettungsdienst (Bayerische Landesärztekammer)

Promotion

02/2008	In vitro Studien zur Signaltransduktion der Aufnahme von 2- ^[18F] Fluor-2-desoxy-D-Glucose und ^[131I] Jodid in die Schilddrüse
---------	--

Bildungsweg

2000 – 2007	Studium der Humanmedizin an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
2000 – 2002	Ausbildung zum Rettungsassistenten an der Rettungsdienstschule Werdau und der Lehrrettungswache der MKT Royal GmbH Nürnberg
1999	Ausbildung zum Rettungssanitäter im Rahmen des Zivildienstes im Rettungsdienst des Kreises Nordfriesland
1999	Abitur am Emil-von-Behring-Gymnasium Spardorf

